

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **93 (1995)**

Heft 5: **Geo-Information in der Schweiz : Landinformationssysteme für
Gemeinden und Werke = L'information géographique en Suisse :
systèmes d'informations du territoire pour les communes et les
entreprises**

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Partie professionnelle

Neun Rappen pro Quadratmeter

Die Kosten für die RADAV des Kantons Solothurn belaufen sich nach neusten Schätzungen auf 68 Mio Franken. Dies entspricht bei einer Kantonsfläche von 791 km² ungefähr neun Rappen pro Quadratmeter.

Die Kosten werden von Bund, Kanton und Gemeinden gemeinsam getragen. Angesichts der Langlebigkeit der amtlichen Vermessung sind die Kosten von RADAV eine Investition in die Zukunft, welche mit der Zeit abgeschrieben wird. Nach Gesetz können für die Betriebskosten und die Abschreibung von den Benützern Gebühren erhoben werden. Je mehr sich an RADAV beteiligen, desto kleiner wird die Belastung für den einzelnen.

Die Vorinvestitionen werden gemäss Bundesverordnung und kantonaler Verordnung wie folgt aufgeteilt:

Bund: 33 Mio Fr.
Kanton: 17,5 Mio Fr.
Gemeinden: 17,5 Mio Fr.

Bei einer Abschreibungsdauer von 30 Jahren ergeben sich für Kanton und Gemeinden pro Jahr Belastungen von je rund 600 000 Franken. Kanton und Gemeinden profitieren zu gleichen Teilen von Investitionsbeiträgen und Gebühren.

Für die Realisierung dieses zukunftsgerichteten Projektes für eine moderne amtliche Vermessung ist es insbesondere wichtig, dass die Gemeinden, als grosse Nutzniesser von RADAV, die entsprechenden Investitionen in ihre Finanzplanung aufnehmen, damit sie ihren Beitrag zum vorgesehenen Zeitpunkt leisten können. Denn je früher die Daten von RADAV zur Verfügung stehen, desto früher werden Auszüge verkauft und Gebühren zurückfliessen.

Quelle:

RADAV, ein Projekt für die Datenerfassung des Landinformationssystems des Kantons Solothurn, Hrsg.: Kanton Solothurn.

Die amtliche Vermessung sowie alle anderen Themen der Vermessung und der Kulturtechnik können mit ausgewiesenen Fachleuten der Gruppe der Freierwerbenden des Schweizerischen Vereins für Vermessung und Kulturtechnik anlässlich der Ausstellung Gemeinde 95 vom 13.–16. Juni 1995 in Bern im persönlichen Gespräch erörtert werden. Halle 4, Stand 417.

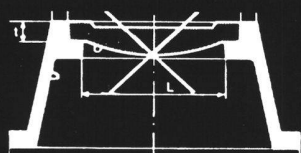
Adresse des Verfassers:

Autorenteam der Gruppe der Freierwerbenden des SVVK
GF SVVK
Postfach
CH-4501 Solothurn

Mehr Sicherheit im Strassenverkehr mit

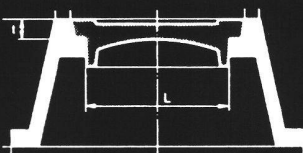
Chrétien-Polygonkappen

Bisher:



Deckel nur eingelegt

Verbesserte Ausführung:



Deckel geführt



seit 1883

Chrétien & Co.
Eisen- und Metallguss
4410 Liestal

Tel. 061/921 56 56
Fax 061/922 07 56